
Subject: Pilos Mixturen / Ergebnisse zu Topicals
Posted by [Lance](#) on Fri, 30 Jun 2017 07:45:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag alle zusammen,

ich bin immer noch dabei das passende Regime für mich herauszufinden, um ab dem 1. September dem Haarausfall den ultimativen Kampf anzusagen.

Pilos Selbsthilfe Gruppe ist ein unglaubliche Informationsquelle an hilfreichen Tipps! Ich möchte an dieser Stelle als aller erstes eine große Dankeschön an den ebsagten Herren richten. Diese Eigeninitiative ist nicht selbstverständlich!

Er listet sehr viele Topicals auf, die verschiedene Zusammensetzungen haben. Jetzt ist meine Frage, welche seiner Mixturen sind denn nun endgültig zu empfehlen. Denn es können ja nicht alle Mixturen, die er gepostet hat, auf den Kopf geklatscht werden. Das wäre viel zu viel!

Aktuell würde ich folgende Mixturen für die Zukunft anwenden:
2,5% minox mit 0,025% Finasterid mit Wodka mixen => 1 mL direkt auf Kopfhaut ansetzen (1x Tag, abends)

und 20 ml Ket-Shampoo mit 20 ml Alkohol und 1g Avocadin => 2-3 X die Woche; 45 Min Einwirkunen

[zusätzlich jeden Tag 10-15min Kopfhaut massieren]

Dann gibt es noch Topische Lösungen zu Dicofenac, Kräutern(z.B Brenneseln); Melatonin, Progesteron-Lotion, Cetirizin-Lotion, Blimatoprost-Lotion)

Sind die zu zuletzt genannten Lösungen sinnvoll zusätzlich zu verwenden? Mir ist die genaue Wirkung, gerade auf die ltzt genannten Lotionen nicht wirklich klar.

Wäre mal cool von einem erfahrenen hier im Forum (am besten Pilos selber!) eine kleine Erläuterung zu verfassen. Das hat nichts mit Faulheit zu tun, sondern mit Informationsüberflutung, sodass ich selber den Wald vor lauter Bäumen nicht wahrnehmen kann. Eine gefilterte Meinung ist mir daher von großer Bedeutung.

Orale Einnahme kommt auf keinen Fall für mich in Frage.

Warum findet man hier keine vorher/Nachher Progress-pics von Usern, die topische Anwendungen verwendet haben. Laut Studien fallen die Ergebnisse ja fast identisch aus! Pilos selber rät von der oralen Einnahme auch stets ab. Ich sehe immer nur Bilder, die einer oralen Einnahme unterliegen.